

---

# **SPD und CDU**

## **im Kreistag Darmstadt-Dieburg**

### **Pressemitteilung**

**21. Februar 2022**

---

#### **Wichtige Meilensteine für die Verkehrswende**

#### **Kreis-Koalition sieht sich auf richtigem Kurs zu einem klimafreundlichen ÖPNV**

Mit der Beschaffung weiterer Elektrobusse, der Einführung des DaDi-Liners und der Schaffung einer Grundlage für den Bau einer Wasserstofftankstelle am Müllheizkraftwerk in Darmstadt traf die Kreiskoalition von SPD und CDU in der Kreistagssitzung am 21. Februar 2022 weitreichend Beschlüsse für den Klimaschutz.

Herzstück der neuen Maßnahmen ist die Einführung des „DaDi-Liners“ in zwei Regionen des Landkreises. Acht elektrisch betriebene Kleinbusse sollen ab Spätsommer 2022 die Kommunen Griesheim, Pfungstadt, Weiterstadt und Erzhausen miteinander verbinden und die Stadtteile in Babenhausen besser erschließen. „Mit dem Modellprojekt ergänzen wir unsere gute ÖPNV-Struktur und ermöglichen weitere Verkehrsbeziehungen zwischen den jeweiligen Kommunen und auch innerhalb der fünf Kommunen“, unterstreicht der Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion Werner Schuchmann. „Mit dem neuen System verringern sich für die Nutzerinnen und Nutzer die Wege zur Haltestelle. Somit bietet sich so auch mobilitätseingeschränkten Personen die Möglichkeit, ihre Ziele ohne Umzusteigen zu erreichen“, erklärt die Griesheimer SPD-Kreistagsabgeordnete Gabriele Winter. „Die verbesserte Erreichbarkeit der Stadtteile, gerade in Randzeiten, ist eine klare Verbesserung für unser ÖPNV-System“, ergänzt die Babenhäuser CDU-Kreistagsabgeordnete Heidrun Koch-Vollbracht.

Auf dem richtigen Weg sieht sich die Koalition auch in der Frage von klimafreundlichen Fahrzeugen. Schon heute fahren elektrisch betriebene Busse aus Darmstadt in den Landkreis und konnten seit ihrer Einführung im Juli 2020 rund 352 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen. „Mit unserem Beschluss sorgen wir dafür, dass die E-Bus-Flotte weiter ausgebaut werden kann und wir einen weiteren Schritt hin zur Klimaneutralität gehen können“, betont Maximilian Schimmel, Fraktionsvorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion.

Neben den batteriebetriebenen Bussen erfüllen aber auch Fahrzeuge mit einem Wasserstoffantrieb den klimafreundlichen Ansatz. Deshalb wurde der Landkreis hier aktiv und hat mit der Satzungsänderung des Zweckverbands Abfallverwertung Südhessen (ZAS) die Grundlage geschaffen, dass am Müllheizkraftwerk in

Darmstadt eine Wasserstofftankstelle für Nutzfahrzeuge und Busse betrieben werden kann. Somit werden beide umweltfreundlichen Antriebe in der Region nutzbar. Bereits heute fahren im Landkreis Wasserstoffbusse, die aber noch zum Tanken weite Wege zurücklegen müssen.

„Mit unseren Beschlüssen haben wir wichtige Meilensteine für die Mobilitätswende gesetzt und damit unterstrichen, dass wir trotz der angespannten Haushaltslage den Landkreis in Sachen Klimaschutz nach vorne bringen“, erklären Werner Schuchmann (SPD) und Maximilian Schimmel (CDU) abschließend.

---

Ansprechpartner:

SPD-Fraktion: (06151) 881-1370

CDU-Fraktion: (06151) 881 1373